

Anfrage Nr.: 0005/2013/FZ
Anfrage von: Stadträtin Deckwart-Boller
Anfragedatum: 25.01.2013

Betreff:

Hortbetreuung Ziegelhausen

Schriftliche Frage:

Stadträtin: Frau Deckwart-Boller

In Ziegelhausen kam die Diskussion auf, dass hier ein besonderer Mangel an Nachmittagsbetreuung für Schulkinder besteht. Eltern sorgen sich besonders um die Betreuung der Kinder, die im September 2013 eingeschult werden.

Laut den Aussagen der Bürger und Bürgerinnen sind nicht genügend Hortplätze vorhanden. Die Angebote von päd-aktiv e.V. werden sowohl von den Betreuungszeiten, als auch von der Qualität her kritisch bewertet.

1. Sind diese Schilderungen so zutreffend?
2. Wurde mit den betroffenen Eltern das Gespräch gesucht?
3. Welche Maßnahmen sind geplant?

Antwort:

In Ziegelhausen ergibt sich folgendes Bild:

Voranmeldungen und Vergabe in der Kindertagesstätte:

1 Platz wird frei (Vergabe erfolgte an eine alleinerziehende Mutter aus der Kita).

Von weiteren 4 Kindern aus der Kita liegen Voranmeldungen vor.

Bei weiteren 11 Kindern aus Ziegelhausen – aus anderen Kitas – liegen Voranmeldungen vor.

Dies bedeutet nach heutigem Stand, dass 15 Kinder am Standort Schule einen Betreuungsplatz benötigen.

Es besteht keine Möglichkeit der Erweiterung innerhalb der Kindertagesstätte. Die Einrichtung Kleingemünderstraße hat derzeit 3 Gruppen. Sie betreut 10 Kinder ab 1,5 Jahren sowie 20 Kindergartenkinder und 20 Schulkinder.

Zum Standort Schule:

Ab dem Schuljahr 2013/14 gibt es an der Grundschule Ziegelhausen am Standort Steinbachschule ein städtisches Ganztagsangebot bis 17.00h über päd-aktiv e.V. Der Bedarf kann also bei vorhandener Nachfrage gedeckt werden.

Am 10.1.2013 hat der Kulturausschuss der Einrichtung einer modularen, bedarfsgerechten Ferienbetreuung an Grundschulen zugestimmt. Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat kann diese Ferienbetreuung bei Bedarf ab dem ersten Ferientag der Sommerferien 2013 angeboten werden.

Grundsätzlich muss betont werden, dass die Angebote an Grundschulen durch päd-aktiv e.V. keine Angebote eines privaten Anbieters sondern städtische Angebote sind, mit denen ein freier Träger beauftragt ist.

Die pädagogische Kompetenz und Qualität steht außer Frage und ist mit denen an Horten vergleichbar. Dies wird auch von Eltern zum Beispiel an der Landhausschule (nach der Verlagerung des dortigen Hortes an die Grundschule) bestätigt.